

# 1893-Geflüster

WICHTIGE  
INFOS ZUR  
MITGLIEDER-  
FAHRT AUF  
SEITE 14

Foto: #die1893



#die1893





# ZURÜCK, IN DIE ZUKUNFT ODER DOCH LIEBER IM JETZT BLEIBEN?

Unser Blaugrünes Fest inmitten des Waldstadtfestivals war eine richtige Zeitreise. Und endlich haben wir uns mal wieder geseh'n. Die ganze Stadt stand im Scheinwerferlicht: so viele Bühnen, so viele Vereine, so viele fröhliche Menschen. Ein großartiges Fest.

Wir haben Sie gefragt, in welche Zeit Sie gern reisen würden.



## Wolfgang Müller – besser bekannt als DJ Wolff –

hat 1967 seine erste Band in Eberswalde gegründet und diese Zeit aus Sicht eines Musikers erlebt. "Dahin würde ich manchmal gern zurück", sagt er. Mit Musik ist das Leben leichter.

## René Janke

würde gern ins Eberswalde der 80er zurückreisen. „Da war ich jung und das war einfach eine schöne Zeit.“



## Familie Polzin

würde unterschiedliche Wege einschlagen, wenn sie eine Zeitreise machen könnte. Sie möchte lieber in die 1970er reisen, um zu sehen, wie das Leben vor ihr war. Er würde lieber in die Zukunft reisen und sehen, ob zum Beispiel das autonome Fahren funktioniert.



## Eine Reise in eine andere Zeit?

Och nö... So wie's jetzt ist mit Töchterchen Lina – so ist's genau richtig, sagen Jannik Herrmann und Clara Linke. Wie ihr Haus in der Cottbuser Straße damals aussah, das würde sie dann aber doch interessieren.



## Die Großeltern von Udo Muszynski

waren Kinder des 19. Jahrhunderts. Eine bewegte Zeit – auch wegen ihrer Reformbewegungen, die sich zu verschiedenen Themen entwickelten. „Mit den Leuten von damals würde ich mich gern mal unterhalten.“

## Unser Graf von Brandenburg

alias Matthias Hille würde gern ins Jahr 2045 reisen und stellt fest, dass das gar nicht mehr so weit weg ist. Ob seine Begleiterin da mitziehen würde, könnte nicht abschließend geklärt werden.



# MIT DEM RICHTIGEN SCHLÜSSEL FÜR 500 EURO AN DIE KÜSTE

Unsere gläserne Glücksbox war gut gefüllt mit vielen kleinen Freuden und zwei Reisegutscheinen mit einem Wert von je 500 Euro. Wer seinen Schlüssel aus der Einladung vorzeigte, musste nur noch den richtigen Schlüssel aus einem riesigen Korb fischen. Denn der öffnete die Glücksbox.



Wohin die nächste Reise nun geht, steht unseren Gewinnerinnen ganz frei: Kornelia Müller-Howe und ihre Tochter Sarah Patricia (oben) sowie Renate Lexy (rechts) haben die 500-Euro-Gutscheine aus der Glücksbox gefischt. Fotos: #die1893



## ALTE SPIELE SPIELEN

Weil wir auf dem Blaugrünen Fest eine Zeitreise gemacht haben, wollten wir natürlich auch wissen, wie die Kinder früher gespielt haben. Sie hatten gar nicht viel Spielzeug. Das weißt du bestimmt. Gespielt haben sie trotzdem. Manche Spiele kennst du vielleicht. Manchmal brauchst du nicht einmal irgendwas dazu – nur ein paar Kinder.



1

### Fangespiele:

Heute heißt es eher Tecke. Früher hieß es „Wer hat Angst vorm schwarzen Mann?“ Damit war der Tod gemeint – ein Mann mit schwarzem Umhang. Ein Kind spielte den Tod und fing alle anderen Kinder ein. Wer gefangen war, musste warten, bis das Spiel zu Ende war. Dafür brauchst du nur ein paar Kinder.



2

### Rollenspiele:

Viele Kinder spielten gern Hochzeit – vor allem die Mädchen. In einem weißen Kleid stolzierten sie neben einem Jungen her, der mit einem Zylinder auf dem Kopf schon richtig erwachsen aussah. Ein weißes Kleid findest du doch bestimmt in deinem Kleiderschrank. Und wenn du keinen Zylinder hast, nimmst du einen schicken Sommerhut. Schule spielen war übrigens auch sehr beliebt.



3

### Bockspringen oder Hinklauf:

Für beides brauchst du nur ein paar Kinder, die mitspielen. Beim **Bockspringen** stellen sich die Kinder gebückt hintereinander auf. Dazwischen etwas Abstand lassen. Das hinterste Kind beginnt, über die Rücken der anderen Kinder zu springen und bückt sich dann vor dem vordersten Kind, während das hinterste wieder über alle Rücken springt.

Beim **Hinklauf** stellen sich die Kinder ebenfalls hintereinander auf. Jedes Kind nimmt nun mit der linken Hand den Fuß des Kindes davor und legt ihm die rechte Hand auf die Schulter. Nun läuft oder hinkt oder hüpfst ihr los. Mal sehen, wie weit ihr kommt.



Wenn du diesen QR-Code scannst, erfährst du noch mehr darüber, wie Kinder früher spielten.



# DER SOMMER IST GESCHÄFTSBERICHTS-ZEIT

Unser dritter digitaler Geschäftsbericht ist da

Einmal im Jahr trifft sich unsere Vertreterversammlung (siehe rechte Seite). Zwei Wochen vorher muss der Geschäftsbericht samt Jahresabschluss fertig sein. Unsere Vertreterinnen und Vertreter müssen genug Zeit haben, in die Zahlen einzutauchen. Denn sie stimmen am Ende darüber ab, ob Vorstand und Aufsichtsrat für das zurückliegende Geschäftsjahr entlastet werden oder nicht.

Damit sie nicht nur blanke Zahlen vor sich haben, sondern auch erfahren, was los war im Geschäftsjahr, bereiten wir seit einigen Jahren kleine Geschichten auf, die zeigen, wie sich unsere 1893 entwickelt. Seit drei Jahren legen wir diesen Geschäftsbericht nur noch digital vor. Sie wissen warum: Papier, Energie und Transportkosten sparen.

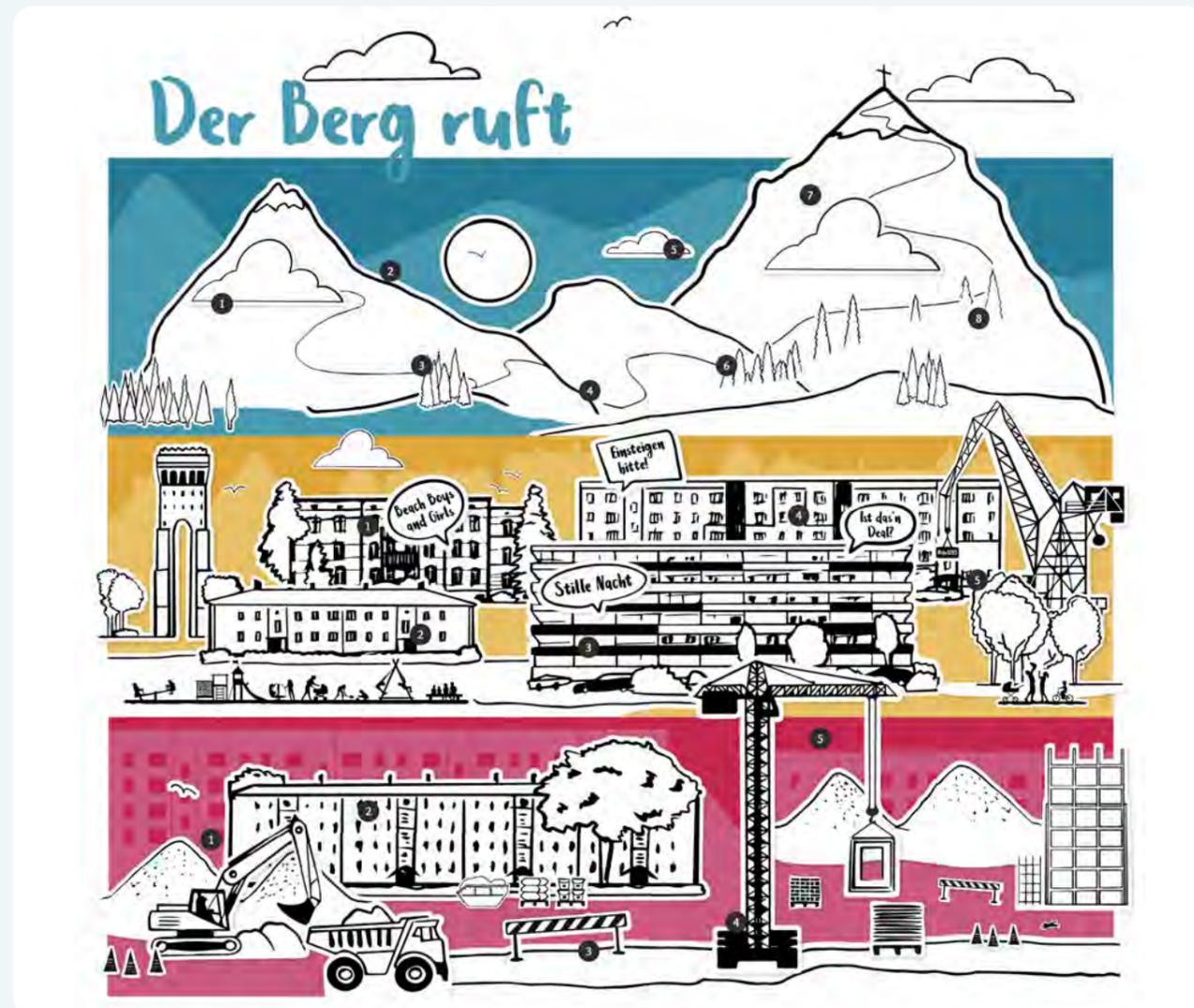
Scannen Sie den QR-Code und tauchen Sie ein.



Für 2023 haben wir die Geschichten in drei verschiedenen Szenen verteilt: einmal in eine Bergwelt, weil der Werbellinsee Summit (deutsch: Gipfel) ein sehr prägendes und wichtiges Ereignis für uns war. Die zweite Szene zeigt unsere Häuser und steht für unsere Mitglieder – das Wichtigste in unserer Genossenschaft. Die dritte Szene zeigt eine Baustelle. Das Bauen wird uns auch über das Geschäftsjahr 2023 hinaus sehr beschäftigen.

Wir freuen uns sehr, wenn Sie sich den Geschäftsbericht ansehen. Kleiner Tipp: Auf einem Monitor kommt er noch viel besser zur Geltung. Deshalb hier nochmal die Adresse zum Abtippen:

<https://www.1893-wohnen.de/der-berg-ruft/> ■



Ausklang unter Apfelbäumen: Unsere Vertreterinnen und Vertreter nutzten das sommerliche Ambiente des Familiengartens für gute Gespräche.



1893-Vorstand Volker Klich (rechts) im Gespräch mit Wilfried Spiegelberg – unserem ältesten Vertreter.



Danke für so viel Unterstützung: Heidrun Wagner (3.v.l.) und Thomas Vandrey (rechts) verlassen den Aufsichtsrat.



Die Vertreterversammlung wählte Prof. Dr. Jan König als neues Mitglied in den Aufsichtsrat. Fotos: #die1893

## PROF. DR. JAN KÖNIG IST DER NEUE

Unsere Vertreterversammlung hat den früheren Dezernenten in den Aufsichtsrat gewählt

Doch bevor wir den Neuen vorstellen, sollten wir uns von den alten Hasen des Aufsichtsrates mit großem Applaus verabschieden. Heidrun Wagner stand uns sechs Jahre lang zur Seite, Thomas Vandrey sogar 16 Jahre. Wir danken ihnen herzlich für die viele Zeit, die sie sich für unsere 1893 genommen haben. Sie haben großen Anteil daran, dass wir so weit gekommen sind.

Den Aufsichtsrat, bestehend aus Jürgen Faust, Lutz Graupner, Anke Ludewig, Jacqueline Kramm und Martin Hoeck, verstärkt nun also Prof. Dr. Jan König. Der war bis September 2023

Dezernent und Wirtschaftsförderer in der Stadtverwaltung und kennt uns bisher vor allem aus dieser Perspektive. Von nun an wird er die 1893 deutlich besser kennenlernen. Von seinem Blick als Volkswirt können wir nur profitieren.

Und dann gab es noch einen ganz wundervollen Moment in unserer Vertreterversammlung: Wilfried Spiegelberg wird in diesem Jahr 90 Jahre alt und ist seit 60 Jahren Vertreter. Seit 1959 ist er Mitglied unserer Genossenschaft. Jürgen Faust, unser Aufsichtsratsvorsitzender, bedankte sich bei ihm mit einem großen Blumenstrauß. ■

# GLASFASER FÜR ALLE IN NUR 18 MONATEN

Ein Lichtteilchen würde in 18 Monaten 14,2 Billionen Kilometer schaffen – also fast 95.000 Mal zwischen Erde und Sonne hin- und hersausen.

## bis September 2024: Alle HUB-Räume sind fertig

... und bereit für den Transport Ihrer Daten. Wir nennen die HUB-Räume auch Netzknoten-Punkte. Das sind die Keller-Räume, die spätestens im November 2025 die Glasfaser-Versorgung für mehrere 1893-Häuser in ihrem Umkreis übernehmen werden. Das macht natürlich nur da Sinn, wo auch mehrere Häuser an einem Fleck stehen – zum Beispiel in Westend, Finow oder im Leibnizviertel. In unseren Altbauten in der Innenstadt wird ein HUB-Raum nur sein eigenes Haus versorgen.

## September 2025: Die Wohnungsinstallation ist beendet.

Je nachdem, wo Sie wohnen, werden Sie irgendwann zwischen Oktober 2024 und September 2025 Besuch von unseren Technikern bekommen. Wenn der Glasfaser-Anschluss gesetzt ist, wird sich unsere Partnerfirma – die Eberswalder TELTA Citynetz GmbH – mit einem passenden Vertragsangebot bei Ihnen melden. Und dann steht dem schnellsten Internet in Lichtgeschwindigkeit nichts mehr im Wege.

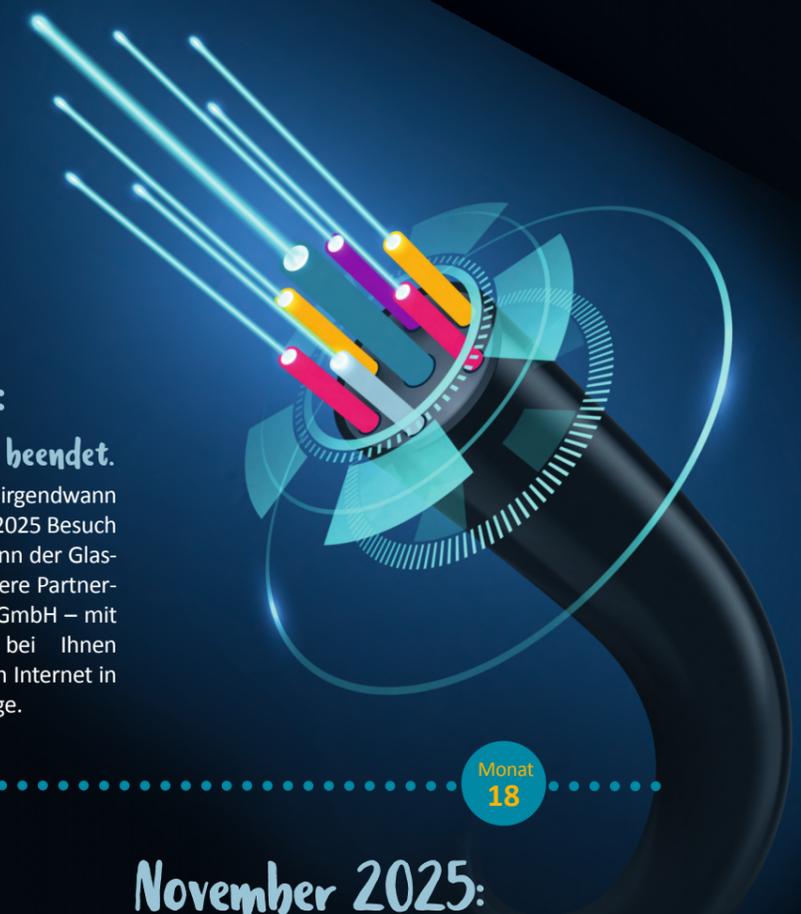
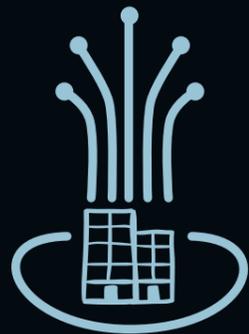


Foto: Buch&Bee-stock.adobe.com



## Mai 2024: Der Tiefbau für die HUB-Räume startet.

Das haben wir symbolisch mit unseren Vertreterinnen und Vertretern sowie mit allen Bau- und Partnerfirmen gefeiert – bei Glasfaser-Salat und Getränken aus Glasflaschen.



## ab Oktober 2024: Die Wohnungsinstallation beginnt.

Ab jetzt kommt es wirklich auf Sie an. Denn jetzt ziehen die Techniker jedes Kabel Wohnung für Wohnung durch unsere Häuser – immer von unten nach oben. Jedes Kabel startet im Keller und muss immer in die darüber liegende Wohnung gebracht werden. Wenn zwischen durch jemand nicht da ist, kann's nicht weitergeh'n. Deshalb bitten wir Sie, unbedingt da zu sein, wenn die Techniker in Ihrem Aufgang unterwegs sind. Natürlich erfahren Sie den Termin rechtzeitig. Etwa einen halben Tag sollten Sie dafür einplanen.

## November 2025: Alle Glasfaser-Anschlüsse sind startklar.

Bis dahin werden sich unsere Partnerfirmen auf fünf Kilometern durch die Erde wühlen. Sie werden 35 Kilometer Glasfaserkabel verlegen, 140 Hausverteilpunkte setzen und 165 Kilometer Glasfaserkabel durch die Häuser ziehen. Sie werden 9 Netzknotenpunkte vorbereiten, die mehrere Häuser gleichzeitig versorgen, und 3.300 Glasfaser-Anschlüsse installieren.



Burkhard Schweigert vom Generalunternehmen Netceed erklärt die Einschusstechnik von Glasfaserkabeln.  
Foto: #die1893

## Schließen Sie bitte keine Verträge an der Haustür!

Derzeit ziehen Vertreter der Telekom durch die Wohngebiete. Sie nutzen die aktuelle Verunsicherung zum Glasfaser-Ausbau aus und wollen direkt an der Haustür neue Internetverträge abschließen. Lassen Sie Ihre aktuellen Verträge einfach weiterlaufen.

Sobald Ihr Glasfaser-Anschluss in der Wohnung hergestellt ist, erhalten Sie ein seriöses Angebot von der TELTA Citynetz GmbH. Natürlich können Sie sich dann auch für einen anderen Anbieter entscheiden. Am besten jedoch erst, wenn Ihr Glasfaser-Anschluss wirklich in Betrieb ist.



Seit Mai bringen unsere Partnerfirmen Glasfaser-Kabel in die Erde. Gemeinsam mit dem Eberswalder Unternehmen TELTA Citynetz GmbH statten wir alle Wohnungen mit Glasfaser aus. Foto: #die1893

# YEAH! ENDLICH HABEN WIR AUCH EINE KÜNSTLICHE INTELLIGENZ!

## Unser intelligenter Anrufbeantworter macht den Anfang

Wenn Sie uns künftig außerhalb der LOFT-Zeiten anrufen oder dann, wenn viel los ist, lernen Sie unseren neuesten Assistenten kennen – einen intelligenten Anrufbeantworter. Der hört sich ganz geduldig an, was Sie mit uns besprechen wollen. Gleichzeitig schreibt er alles auf, was Sie sagen. Und anschließend bekommen wir eine E-Mail, wo drin steht, wer angerufen hat und warum. So können wir uns gleich um Ihr Anliegen kümmern.

Unser neuester Assistent: **managbl.ai**

Je nach Inhalt Ihrer Nachricht kann der intelligente Anrufbeantworter sogar erkennen, ob Sie eine Schadensmeldung machen wollen oder eine Frage zu Ihren Betriebskosten haben. Er leitet die Nachricht an das passende Team weiter. Wichtig für Sie: Der Assistent bietet Ihnen zwei Möglichkeiten an: die 1, wenn Sie eine Nachricht hinterlassen wollen, und die 2, wenn Sie eine Havarie melden wollen. Dann leitet er Sie sofort an den Notdienst weiter.

## Und weil digitalisieren so schön ist, haben wir hier gleich noch was ganz Irres für Sie

Vielleicht haben Sie schon einen schwarz-weiß-karierten Sticker an Ihrem Haus oder in der Umgebung entdeckt. In Westend war das schon an einigen Stellen der Fall.

Derzeit lassen wir unsere Wohngebiete vermessen. Daraus entstehen später 3D-Modelle unserer Häuser und Grundstücke – so genannte digitale Zwillinge, die wir vom Schreibtisch aus betreten können. In den nächsten Jahren reichern wir die Modelle mit vielen Daten an, die es über unsere Häuser gibt. Erst dann ist der digitale Zwilling komplett.

Alle bekannten Daten werden in einem Modell verknüpft. Bisher sind sie in vielen verschiedenen Programmen gespeichert.

Später, wenn der digitale Zwilling fertig ist, wird die Rückwand dieses Hauses in Westend genau so dargestellt, wie wir sie hier sehen. So bleibt uns zum Beispiel das mühsame Zusammentragen von Einzelheiten erspart.

Sehen Sie den Sticker da über'm Briefkasten? Den braucht die Vermessungsmaschine, um sich richtig auszurichten.

Fotos: #die1893

Betreten wir den digitalen Zwilling, sehen wir zum Beispiel, wie eine bestimmte Wand aussieht, welche Fenster verbaut sind, welche Lampen installiert sind, ob gerade Wohnungen frei sind, wann dort zum letzten Mal etwas repariert wurde, wie effizient die Heizung läuft und wann die Gewährleistung für die Wärmepumpe ausläuft.

Ohne digitalen Zwilling müssten wir alles, was wir wissen wollen, einzeln zusammentragen. Das dauert. Und wir wüssten gar nicht, welche Zusammenhänge uns verborgen bleiben. Denn viele

Informationen lassen sich erst in einem digitalen Zwilling sinnvoll miteinander kombinieren.

Wenn Ihnen also demnächst schwarz-weiß-karierte Sticker auffallen, dann wissen sie, wofür wir sie brauchen. An diesem Sticker richtet sich die Basis der Vermessungsmaschine aus. Und an dieser Basis richtet sich wiederum der Laser aus, der all die Abstandsdaten einsammelt, aus denen später ein digitaler Zwilling werden kann. ■



# DAS ÄLTESTE HAUS BEKOMMT DIE NEUESTE HEIZUNG

Es geht los: Auf dem Klimapfad in Richtung 2045

In der Breiten Straße warten wir eigentlich nur noch auf die Technik. Dann kann's losgeh'n mit der neuen Heizungsanlage. Das ist auch dringend nötig, denn sie ist ganz schön in die Jahre gekommen und macht von Zeit zu Zeit schlapp. Außerdem müssen wir bis 2045 alle Häuser klimaneutral umbauen. Wie schön, dass unser ältestes Haus den Anfang machen kann.

Die alte Gas-Therme fliegt raus. Für den Großteil der Wärme soll von nun an eine Luft-Wasser-Wärme-Pumpe sorgen. Ganz stark vereinfacht nutzt sie die Wärmeenergie der Umgebung und wandelt diese in Heizenergie um. Das funktioniert sogar im Winter.

Ein weiterer Wärme-Lieferant wird eine Abluft-Wärmepumpe sein, die die Abluft aus den Bädern und Küchen nutzt und daraus Heizenergie gewinnt. Eine Gastherme installieren wir für so genannte Spitzenlasten – zum Beispiel für sehr kalte Phasen im Winter oder für die Zeiten, in denen sehr viele Mitglieder gleichzeitig Warmwasser und Heizenergie nutzen.

Das neue Heizsystem funktioniert vor allem mit Strom. Deshalb bringen wir auch eine Photovoltaik-Anlage auf das altherwürdige Dach. Sie liefert uns so oft wie möglich Sonnenstrom für den Betrieb der Heizanlage. ■

Steht dort seit 130 Jahren – unser ältestes Haus in der Breiten Straße. Es bekommt jetzt die modernste Heizung, die es in unseren Beständen gibt. Damit macht es den Anfang beim klimaneutralen Umbau unserer Häuser. Foto: #die1893



Durch einen Fahrstuhl und die Laubengänge vor der Fassade sind im vorderen Teil dieses Hauses alle Wohnungen barrierefrei erreichbar. Foto: #die1893

## DER DSCHUNGEL SCHLEICHT SICH AN

Wenn alle Bauleute und Außenanlagen-Profis weg sind, kann der Tanz beginnen

Ist das nicht toll geworden? Wir sind ganz begeistert davon, welches Meisterwerk die Pflasterer hier hinterlassen haben. Es wirkt wie ein vorsichtiges Werben. Als würde der Dschungel zur Entdeckungstour laden und das offene Haus erste Schritte in diese Richtung wagen. Wir hoffen, dass es ein fröhlicher Tanz wird zwischen den Menschen im Aktionsraum Oderbruch und ihrem Innenhof. Ab August bekommt der noch ein paar Zugaben – einen Holzsteg, Spielgeräte für kleinere Kinder und tolle Kunstobjekte von Anne Ochmann.

Wer sich fragt, wo all die Bauleute hin sind, die hier ein ganzes Jahr verbracht haben, der kann einfach im Aktionsraum Barnim gucken geh'n. In der Barnimer Straße 1 bis 7 und 2 bis 8 werkeln sie an den nächsten 76 BRAND.VIER-Wohnungen. Im Rahmen der Kooperationsvereinbarung mit der Stadt Eberswalde und dem Land Brandenburg sind es erstmal die letzten.

Weiter geht's trotzdem im Brandenburgischen Viertel – nur jetzt mit dem Ziel, die Häuser klimaneutral umzubauen. ■

# WAS SONST NOCH SO LOS IST...



Schön war sie, unsere Mitgliederfahrt ins Kloster Neuzelle 2019. Foto: #die1893



## Lassen Sie uns mal wieder gemeinsam wegfahren<sup>♥</sup>

Den 5. September können Sie sich schon mal ganz bunt anmalen. Da startet die nächste Mitgliederfahrt. Wir fahren in die Lausitz – und zwar in den Rosengarten Forst und zur Schokoladenmanufaktur nach Hornow.

Zwischen 7 Uhr und 7.30 Uhr sammeln die Busse an vier verschiedenen Stellen ein:

- 7.00 Uhr Leibnizviertel** Bushaltestelle Friedrich-Hegel-Str.
- 7.10 Uhr Westend** Bushaltestelle Werbelliner Str.
- 7.20 Uhr Brandenburgisches Viertel**  
Bushaltestelle Frankfurter Allee
- 7.30 Uhr Finow** vor der Geschäftsstelle der 1893.

Dann geht's Richtung Forst – natürlich mit Pausen und allem, was dazu gehört. Im Rosengarten bekommen wir

eine Führung und viele Tipps für die eigenen Blumen. Nach dem Mittagessen geht's weiter in die Schokoladenmanufaktur. Auch hier gibt's viel Wissenswertes und natürlich leckere Kostproben.

Wer mitfahren möchte, meldet sich bitte direkt beim Bus & Taxibetrieb Neidhardt an. Entweder telefonisch unter 03334 8309995 oder per E-Mail unter [neidhardt@neidhardt.reisen](mailto:neidhardt@neidhardt.reisen). Dort bekommen Sie auch alle wichtigen Informationen und Zeiten für den 5. September. Die Plätze sind begrenzt. ■

**MITGLIEDERFAHRT**  
am 5. September  
69 € pro Person

## Schließe dich der #1893-Lauf-Community an...

und erlebe das beste Team-Gefühl ever beim Eberswalder Stadtlauf

Das klingt doch unschlagbar, oder? Ein Shirt, coole Socken und die Startgebühr bekommst du von uns. Und dann musst du nur noch fleißig trainieren, damit wir alle zusammen ins Ziel laufen können. Gemeinsam laufen wir den 6,5-Kilometer-Teamlauf in null komma nix. *Wer seinen inneren Schweinehund überwinden kann, der kann sich noch bis zum 15. August unter [willkommen@1893-wohnen.de](mailto:willkommen@1893-wohnen.de) anmelden.* ■



Willst du auch so cool aussehen und beim größten Event der Stadt dein Bestes geben? Dann lauf' mit uns. Foto: #die1893

## Mitgliederumfrage 2024

Es ist wieder soweit: Wir wollen wissen, wie zufrieden Sie mit Ihrer 1893 sind. Dazu haben wir einen Fragebogen zu verschiedenen Themen vorbereitet. Die meisten von Ihnen kennen das schon.

**Neu in diesem Jahr:** Alle etwa 800 App-Nutzerinnen und -Nutzer bekommen die Umfrage digital über die App und können Sie direkt darin beantworten. Alle anderen bekommen den Fragebogen per Post. Die Umfrage startet im September und endet im November.

Wir freuen uns sehr auf Ihre Rückmeldungen.

## Hast du?

... unsere App **Loft2go?**  
Brauchst du.  
Auf jeden Fall.  
Hier jetzt holen.



## RUFEN SIE UNS AN.

☎ 03334 304-0

## SCHREIBEN SIE UNS.

🌐 [willkommen@1893-wohnen.de](mailto:willkommen@1893-wohnen.de)

**Herausgeberin:**  
Wohnungsgenossenschaft Eberswalde 1893 eG,  
Ringstraße 183, 16227 Eberswalde  
Internet: [www.1893-wohnen.de](http://www.1893-wohnen.de)  
V. i. S. d. P.: Volker Klich  
Redaktion: Claudia Riethbaum  
Texte: Christin Hering – [www.christin-hering.de](http://www.christin-hering.de)  
Layout: MXM DESIGN GmbH Berlin-Brandenburg

## Rauchmelder-Hotline

Unsere Partnerfirmen für die Rauchmelder sind techem und ista. Falls ein Rauchmelder kaputt ist oder Probleme bereitet, sehen Sie bitte nach, welche Firma drauf steht und rufen Sie dort an.

Das sind die richtigen Telefonnummern:

ista: 0201 50744497  
techem: 0800 2001264

# SIEBEN AUF EINEN STREICH

Haben Sie Ihren Hausmeister auf der Titelseite erkannt? Hier können Sie nochmal nachseh'n



## Christian Schmidt

Liebt Technik – egal, ob im Smart Home oder in großen Motoren überall dort im Einsatz, wo er gebraucht wird



## Danny Mein

Der Feelgood-Manager unter den Hausmeistern und unschlagbarer Sportarten-Auskenner mit viel Sinn für Familie  
Ringstraße und Platz der Jugend



## André Lehmann

Freut sich über richtig getrennten Müll im Brandenburgischen Viertel und bleibt für immer jung  
Zum Schwärzensee, Brandenburger Allee, Potsdamer Allee, Prignitzer Straße, Templiner Straße, Barmimer Straße, Oderbruchstraße und Prenzlauer Straße



## Marco Masny

Finow-Durchblicker und Süßkram-Spendierer  
Ringstraße, Kopernikusring, Rathenower Straße, Kyritzter Straße, Flämingsstraße und Havellandstraße



## Christoffer Weigt

Sorgt im Brandenburgischen Viertel für Ordnung und hat ein Faible für Oldtimer  
Prenzlauer Straße, Uckermarktstraße, Choriner Straße, Lausitzer Straße, Spreewaldstraße und Cottbuser Straße



## Reik Parakenings

Sorgt für Ordnung in der Innenstadt und liebt seine Modelleisenbahn  
Kantstraße, Grabowstraße, Breite Straße, Walter-Rathenau-Straße und Leibnizviertel



## Ralph Micoleizeck

Westend vertraut ihm, die Fische eher nicht so  
Wildparkstraße, Triftstraße, Karl-Klay-Straße, Walter-Kohn-Straße, Drehnitzstraße, Heidestraße, Kurt-Göhre-Straße, Otto-Nuschke-Straße